

Einer allein, reicht nicht zum Sieg

Getreu diesen Worten musste die erste Mannschaft vergangenen Samstag ein unentschieden hinnehmen. Herausragend spielte Simon Bachmann, der sich 4:0 gegen Simon Neumann durchsetzen konnte. Das Duell endete 601-509 LP, womit seit längerer Zeit mal wieder ein Großostheimer einen 600er auf die Platte zauberte. Doch wie bereits gesagt, reicht ein Spieler nicht zum Sieg, aber zum unentschieden hatte er seinen wesentlichen Beitrag geleistet. Ioannis Karadenizis konnte gegen Karl Hallstein den zweiten Punkt holen, 4:0 bei 550-476 LP. Luca Gramatowski merkte gegen Günter Leibacher, dass man zu Hause mit zweistelliger Fehlwurfszahl wohl nur selten an der 600er Marke kratzen kann, das Duell endete 0:4 bei 523-571 LP. Christian Geistler spielte gegen Peter Braun und muss sich nach zwei überragenden Schlussbahnen des Gegners knapp geschlagen geben. 2:2 bei 541-552 LP standen am Ende auf der Anzeige. Matthias Neubert findet nach wie vor nicht in die alte Form zurück, er verliert 1:3 gegen Rolf Bittenbring bei 524-578 LP. Zum Schluss hätte André Scheuermann fast noch gezeigt, was das System so hergibt, verliert aber mit 3 Holz knapp die letzte Bahn und somit den entscheidenden Punkt. Er spielt 2:2 gegen Stefan Neumann bei 514-542 LP. Nicht den Kopf in den Sand stecken, nächste Woche in Dorfprozelten werden nochmal Punkte mitgenommen im letzten Spiel des Jahres!

Herren 2 musste ebenfalls die Punkte an die Gegner geben, nur etwas deutlicher mit 1:5 Punkten bei 2079-2128 LP. Hier spielten Horst Becker gegen Armin Fecher 0,5:3,5 (492-553); Justin Sossenheimer gegen Laura Hasenstab 2,5:1,5 (531-518); Bernd Koch gegen Edgar Wieland 1:3 (507-533) und Finn Meinert gegen Daniel Boenke 1:3 (549-544). Nächste Woche geht's zum Tabellenführer nach Nilkheim, aber es gibt niemanden, den man nicht schlagen kann.

Herren 3 sorgte für die einzigen Punkte des Wochenendes, die sie in Mainaschaff erspielen konnten. Dieses Spiel endete 6:0 bei 1952-1800 LP. Hier spielten Felix Rapp gegen Klaus Krebs 3:1 (483-453); Irma Suckow gegen Aurelia Hock 2:2 (450-446); Vanessa Rohrmeier gegen Otmar Forchhammer 3:1 (525-435) und Udo Rohrmeier gegen Rainer Weber und Stephanie Kemmerer (60|60) 2:2 (492-466). Sie haben jetzt Winterpause.

Herren 4 spielte am Sonntagmorgen in Heigenbrücken. Mit 11 LP scheiterten sie sehr knapp am Sieg, zeigten aber großartige Leistungen. Die Partie endete 1986-1975 LP. Es spielten Doris Koch 462 LP; Josef Ott 486 LP; Laura Menzel-Weilmünster 511 LP und Lars Barthelmes 516 LP. Sie spielen nächste Woche gegen Wörth zu Hause.

Herren 5 spielte am Sonntag als einzige zu Hause, und müssen sich 1813-1942 gegen Bahnfrei Damm geschlagen geben. Hier spielten Ludwig Boegel 433 LP; Bernhard Boegel 470 LP; Jacob Weitmann 421 LP und Levi Becker 489 LP. Auch sie haben bereits Winterpause, genauso wie die Jugendmannschaften und die Damen.

Am 27.12. findet unser alljährliches Lakefleischessen statt. Hierfür kann ab sofort Lakefleisch vorbestellt werden. Entweder 24/7 per E-Mail an djk-an-grossostheim@t-online.de, oder jeden Donnerstag ab 17 Uhr unter 06026 976399 telefonisch, direkt bei

uns auf der Kegelbahn. Das Vorbestellen ist unabdingbar, und bis zum 15.12. möglich.
Also am besten gleich jetzt bestellen!

Am 14.12. findet die Weihnachtsfeier statt. Bitte tragt euch dafür bitte in die
aushängende Teilnehmerliste ein. Und wenn ihr schon dabei seit freuen wir uns
natürlich über freiwillige Helfer für unser Lakefleischessen

Gut Holz

FiM